Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 3745

Der Bundesminister des Auswärtigen

Bonn, den 18. Juli 1957

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Unterstützung von Boykott-Tendenzen gegen die Bundesrepublik in den arabischen Staaten**

Bezug: **Kleine Anfrage 365 der Abgeordneten Schwann, Dr. Stammberger und Genossen - Drucksache 3648 -**

Die Kleine Anfrage 365 hat ebenso wie bereits die Kleine Anfrage 333 Vorgänge zum Gegenstand, die fast ohne Ausnahme geheimen Charakter haben und deren Mitteilung in allen Einzelheiten daher den Interessen der Bundesrepublik Deutschland zuwiderlaufen würde. Die Formulierung der Antwort auf die Kleine Anfrage 333 erfolgte mit Rücksicht auf diesen Umstand. Aus dem gleichen Grunde ist eine ins Einzelne gehende Beantwortung der Nr. 1 Abs. 2, Nr. 4, 5 und 6 der Kleinen Anfrage 365 nicht angezeigt.

Mit dieser Einschränkung beantworte ich die Kleine Anfrage 365 wie folgt:

Die Deutsche Botschaft in Kairo hat ebenso wie die übrigen diplomatischen Vertretungen im Nahen Osten und das Auswärtige Amt selbst die gegen die Bundesrepublik Deutschland gerichtete Boykottaktion sehr sorgfältig beobachtet. Da einzelne Vorgänge durch den deutschen Botschafter in Kairo und durch das Auswärtige Amt verschieden beurteilt wurden, wurden sie besonders gründlich überprüft. Diese Überprüfung ergab insbesondere, daß der Vorwurf, den deutschen Interessen zuwidergehandelt zu haben, gegen die in der Kleinen Anfrage erwähnte Persönlichkeit nicht erhoben werden konnte.

Im einzelnen wird auf die gestellten Fragen noch folgendes erwidert:

Zu Nr. 1 Abs. 1: Dieser Teil der Kleinen Anfrage wurde bereits oben im ersten Absatz beantwortet.

Zu Nr. 3: Nein.

Zu Nr. 7: Zu einem Verfahren wegen Landesverrats bestand nach der vorstehend geschilderten Lage der Dinge kein Anlaß.

Dr. von Brentano

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20,
Telefon: 35 51